

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Gremium:	<b>Hauptausschuss/Gemeinderat</b>
STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>14.06.2016/21.06.2016</b> <b>2016/0099</b> <b>11/12</b> <b>nichtöffentlich/öffentlich</b>
	Verantwortlich:	<b>Dez. 2</b>
<b>Abschleppen, Verwahren und Entsorgen von Fahrzeugen aller Art bis 3,5 t zGG, Rahmenvertrag</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	14.06.2016	11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	vorberaten
Gemeinderat	21.06.2016	12	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	genehmigt

#### Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat nimmt von den Erläuterungen zu Los 1 und Los 2 Kenntnis und stimmt der Vergabe der Dienstleistung: Abschleppen, Verwahren und Entsorgen von Fahrzeugen aller Art bis 3,5 t zGG an zwei Bietergemeinschaften in der Zeit vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 mit zweimaliger Option auf Vertragsverlängerung von je 12 Monaten zu.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Los 1: 801.568,53 € Los 2: 35.287,68 €		ca. 90.000 € ca. 33.000 €	ca. 30.000 € ca. 11.000 €		
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 1.320.12.21.03 Ergänzende Erläuterungen: Im Regelfall werden die Kosten vom Verursacher der Abschleppmaßnahme (Halter des Fahrzeugs) zurückgefordert. Kontenart: 42710000					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld: (bitte auswählen)		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

**Los 1:** Der Gemeinderat nimmt von den unten stehenden Erläuterungen Kenntnis und stimmt der Vergabe der Dienstleistung: Abschleppen, Verwahren und Entsorgen von Fahrzeugen aller Art bis 3,5 t zGG in Bezug auf Verkehrsordnungswidrigkeiten im Bereich des ruhenden Verkehrs als Rahmenvertrag an die Bietergemeinschaft bestehend aus den Firmen:

- Auto Spancken
- h+m autoService
- Auto-Böhler GmbH
- Bissinger GmbH
- Mira Autoservice GmbH
- Auto-Schlindwein GmbH

für die Zeit vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 mit zweimaliger Option auf Vertragsverlängerung von je 12 Monaten zu.

**Los 2:** Der Gemeinderat nimmt von den unten stehenden Erläuterungen Kenntnis und stimmt der Vergabe der Dienstleistung: Abschleppen, Verwahren und Entsorgen von Fahrzeugen aller Art bis 3,5 t zGG im Rahmen der unerlaubten Sondernutzung (Schrottfahrzeuge) als Rahmenvertrag an die Bietergemeinschaft bestehend aus den Firmen

- Auto-Böhler GmbH
- Auto-Schlindwein GmbH

für die Zeit vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 mit zweimaliger Option auf Vertragsverlängerung von je 12 Monaten zu.

Das Ordnungs- und Bürgeramt veranlasst im gesamten Stadtgebiet Karlsruhe das Abschleppen, Verwahren und Entsorgen widerrechtlich geparkter Kraftfahrzeuge.

Diese Leistung wurde letztmals im Jahr 2010 öffentlich ausgeschrieben und für den Zeitraum 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011 vergeben. Auf Grundlage dieser Ausschreibung wird bis heute das Abschleppen beauftragt. Eine Neuausschreibung ist erforderlich, zumal eine weitere einvernehmliche Verlängerung des geltenden Vertrages nicht mehr zustande kam.

Die neue Ausschreibung wurde als offenes Verfahren gem. § 3 EG VOL/A am 19. Januar 2016 mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union (Nummer 16031501) gestartet. Eine Veröffentlichung erfolgte außerdem auf [www.bund.de](http://www.bund.de), im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe und auf den Internetseiten der Stadt Karlsruhe unter [www.karlsruhe.de](http://www.karlsruhe.de).

Für das Los 1 gaben 6 Firmen, bis zum Ende der Angebotsfrist am 7. März 2016, ein Angebot in Form einer Bietergemeinschaft fristgerecht ab.

Dieses Angebot ist wertbar.

Für das Los 2 gaben 2 Firmen, bis zum Ende der Angebotsfrist am 7. März 2016, ein Angebot in Form einer Bietergemeinschaft ab.

Dieses Angebot ist ebenfalls wertbar.

Nach formaler, rechnerischer und fachlicher Prüfung der Angebote wird vorgeschlagen, den Zuschlag auf das jeweilige einzige Angebot zu erteilen.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Gemeinderat nimmt von den Erläuterungen zu Los 1 und Los 2 Kenntnis und stimmt der Vergabe der Dienstleistung: Abschleppen, Verwahren und Entsorgen von Fahrzeugen aller Art bis 3,5 t zGG an zwei Bietergemeinschaften in der Zeit vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 mit zweimaliger Option auf Vertragsverlängerung von je 12 Monaten zu.
2. Das Hauptamt, Zentrale Vergabestelle, wird ermächtigt den Zuschlag zu erteilen.